

**BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN**

GZ. 27 1071/2 ~~II~~/14/87 (25)

Entwurf eines Bundesgesetzes über das Wehrdienst-Ehrenzeichen (Wehrdienst-Ehrenzeichengesetz);  
Allgemeines Begutachtungsverfahren

Himmelpfortgasse 4 - 8  
Postfach 2  
A-1015 Wien  
Telefon 51 433

Durchwahl 1352

Sachbearbeiter:

Koär. Dr. Schwarzendorfer

An das  
Präsidium des  
Nationalrates  
W i e n

Betrifft GESETZENTWURF	
Zi.	87 - GE 9 87
Datum:	14. JAN. 1988
Verteilt	15. Jan. 1988 Yape

*Di Stanzel*

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich, in der Anlage 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zum zitierten Gesetzesentwurf des BMLV zu übermitteln.

11. Jänner 1987

Für den Bundesminister:

Dr. Schlusche

F.d.R.d.A.:

*Müller*

**BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN**

GZ. 27 1071/2-II/14/87

Entwurf eines Bundesgesetzes über das  
Wehrdienst-Ehrenzeichen (Wehrdienst-  
Ehrenzeichengesetz);  
Allgemeines Begutachtungsverfahren

z.Zl. 10 048/20-1.14/87  
vom 25. November 1987

Himmelpfortgasse 4 - 8  
Postfach 2  
A-1015 Wien  
Telefon 51 433

Durchwahl 1352

Sachbearbeiter:

Koär. Dr. Schwarzendorfer

An das

Bundesministerium für  
Landesverteidigung

**W i e n**

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich zu dem Entwurf eines Bundesgesetzes über das Wehrdienst-Ehrenzeichen mitzuteilen:

Die im § 8 Abs. 2 des Entwurfes vorgesehene, aus dem Bundesheerdienstzeichen-Gesetz, BGBl. Nr. 202/1963, wörtlich übernommene Befreiung der durch das Bundesgesetz veranlaßten Eingaben, Beilagen und Zeugnisse von den Stempel- und Rechtsgebühren hat ersatzlos zu entfallen, weil diese Bestimmung durch den Wegfall des im Bundesheerdienstzeichen-Gesetz noch vorgesehenen Antragsverfahrens (§ 6) inhaltsleer geworden ist. Die Vollzugsbestimmung ist entsprechend zu berichtigen (auf das im Gegenstand zwischen MR Mag. Popp und Koär. Dr. Satzinger am 7. Jänner 1988 geführte Ferngespräch wird Bezug genommen).

Im übrigen wird gegen den Entwurf des genannten Gesetzes kein Einwand erhoben.

25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme wurden dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

11. Jänner 1988

Für den Bundesminister:

Dr. Schlusche

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

